Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09275591

Kreis Bautzen

Gemeinde Pulsnitz, Stadt

Anschrift An der Walke 1

Gem. * Fl-stck. * Flur Pulsnitz * OS 1552/1

Bauwerksname Walkmühle

Kurzcharakteristik

Mühlengebäude mit Backofen; Obergeschoss Fachwerk, baugeschichtlich und technikgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Die im 17. Jahrhundert (laut Ortschronist in der Zeitung auf 1672 datiert) erbaute, zweigeschossige Walkmühle hat giebelseitig einen eingeschossigen Anbau mit Backofen. Das Gebäude ist im Erdgeschoss massiv erbaut. Das Obergeschoss ist in Fachwerkbauweise errichtet und, ebenso wie die Giebel, auf drei Seiten verbrettert. Die Mühle besitzt mehrere Eingänge, wobei sich ein Eingang im Obergeschoss befindet und über eine Brücke erreichbar ist. Die Fenster im Erdgeschoss wie im Giebel zum Backhaus hin haben eine Einfassung mit segmentbogenförmigem Abschluss. Ebenso schließt die Eingangstür auf Seiten des Backhauses segmentbogenförmig ab. Aufgrund der technischen Funktion und des bauzeitlichen Aussagewertes als Mühlengebäude aus dem 17. Jahrhundert hat die Walkmühle baugeschichtliche und technikgeschichtliche Bedeutung.

LfD/ 2013

Datierung 17. Jh., lt. Zeitung um 1672 (Ortschronist)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**LXXXVIII/29/3**
Aufnahmejahr	2000
Fotograf	Gläser, Wolfgang
Beschreibung	Mühlengebäude mit Backofen (Fachwerk)

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.